

23 October 2025

Myplant & Garden Middle East 2025: Der neue Maßstab

Die Vereinigten Arabischen Emirate werden vom 15. bis 17. November 2025 mit der Einführung der Myplant & Garden Middle East eine wegweisende Veranstaltung für die grüne Industrie ausrichten: Die erste internationale B2B-Messe, die sich dem Gartenbau, der Landschaftsgestaltung und grünen Innovationen widmet.



Myplant & Garden Middle East 2025: Der neue Maßstab für die grüne Industrie am Golf und die internationalen Märkte.

Die Veranstaltung findet im **Dubai Exhibition Centre in Expo City** statt und wird Dubai als globales Zentrum für Gartenbau und Landschaftsgestaltung positionieren. Die neue Messe hat sich zum Ziel gesetzt, das erfolgreiche Format der **Fachmesse Myplant & Garden** aus Italien – der führenden Veranstaltung in diesem Bereich – in den Golf zu bringen und dabei von ihrem internationalen Ruf, ihrer Glaubwürdigkeit und ihrer Anerkennung zu profitieren.

Mit **starker institutioneller Unterstützung** – die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Klimawandel und Umwelt (MOCCAE) der Vereinigten Arabischen Emirate, unter der Schirmherrschaft der italienischen Botschaft in den VAE und unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Unternehmen und Made in Italy sowie der ITA – Italienische Handelsagentur Dubai – soll sie als außergewöhnliche Plattform für Wirtschaft, Innovation und internationale Zusammenarbeit dienen und globales Gartenbau-Know-how mit der ehrgeizigen grünen Transformationsagenda der Golfregion verbinden.

Ein umfassendes grünes Ökosystem

Die Ausstellung wird den gesamten grünen Sektor präsentieren, von der Pflanzenproduktion über städtische grüne Technologien, Garten- und Landschaftsgestaltung bis hin zu vertikaler Landwirtschaft und Dienstleistungen für Import/Export, Logistik und Pflege öffentlicher, privater und sportlicher Grünflächen.

Die **Myplant Middle East** wird in **sechs Schlüsselbereiche** unterteilt sein:

1. Baumschulen
2. Innovation, technische Lösungen und Dienstleistungen
3. Blumen und Dekoration
4. Maschinen, Gewächshäuser und Bewässerungstechnologien
5. Töpfe und Außenmöbel
6. Landschaftsarchitektur und Stadtmobiliar

Dieser breite Fokus bietet Ausstellern vielfältige Möglichkeiten, Zugang zu den schnell wachsenden Märkten für Stadtentwicklung, Tourismus, Gastgewerbe und Immobilien am Golf und in der gesamten Region zu erhalten.

Zu den bestätigten Ausstellern aus der EU, der Türkei, den Vereinigten Arabischen Emiraten, China, Thailand, Indien und Sri Lanka gehören Pflanzen- und Blumenproduzenten, Behälterhersteller, Anbieter von technischen Produkten für den Gartenbau, Technologie- und Dienstleistungsanbieter, IKT-Plattformen, Stadtmöbel, vertikale Begrünung, Gartengeräte, Blumen und Dekorationen.

Große internationale Unternehmen, die sich mit der Gestaltung, dem Bau und der Pflege öffentlicher und privater Grünflächen befassen, werden ebenfalls vertreten sein und nach Partnerschaften, Kontakten und Lieferanten suchen. Der Megaprojektsektor am Golf bietet mit einem geschätzten Portfolio von fast 800 Mrd. US-Dollar eine **außergewöhnliche Chance**, die durch das starke Engagement der Regierung für die städtische Grünflächenerneuerung und den Landschaftsschutz vorangetrieben wird.

Zu den führenden Konzernen, die die grüne Transformation der Region prägen, gehören die Tanseeq Investment Group, die Desert Group, Gover Horticulture, die Planters Group und Pheladelfia Agricultural LLC – Unternehmen, deren Fachwissen, Vision und Projektmanagementfähigkeiten die nachhaltige Entwicklung im gesamten Nahen Osten aktiv vorantreiben.

Ein dynamischer Markt

Gleichzeitig wählen die Organisatoren Hunderte von internationalen Einkäufern, Entwicklern, Kommunen, Architekturbüros, Händlern und Investoren aus und laden sie ein, wodurch Ausstellern einzigartige Möglichkeiten geboten werden, sich als wichtige Lieferanten für die grünen Entwicklungsprojekte der Region zu etablieren.

Ein Überblick über die **Einkäufer aus verschiedenen Golfstaaten** verdeutlicht die Dynamik der Branche und die wirtschaftlichen Prioritäten:

Die **Vereinigten Arabischen Emirate** sind am stärksten vertreten und zeigen großes Interesse sowohl am Landschaftsbau/der Landschaftspflege als auch am Hotel-/Vertragssektor, was die anhaltende Stadtentwicklung und den Ausbau des Tourismus widerspiegelt – die Säulen ihrer diversifizierten Wirtschaft. Auch in den Bereichen Landwirtschaft, öffentliche Verwaltung, Gartenbau, Beratung und Immobilien besteht Nachfrage, was auf einen dynamischen, multisektoralen Markt hindeutet.

Katar ist stark vertreten und konzentriert sich auf den Handel auf allen Ebenen, mit Interesse an Gartenbau und Landschaftspflege im Zusammenhang mit der Stadterneuerung und der gehobenen Hotellerie.

Oman zeigt gezieltes Interesse an Zierpflanzen und Landschaftspflege im Zusammenhang mit spezifischen öffentlichen und privaten Umweltprojekten.

Bahrain verbindet das Interesse an Gartencentern und Landschaftspflege mit dem Engagement öffentlicher Institutionen, was das wachsende Bewusstsein für die Verbesserung der Stadtlandschaft und die Lebensqualität im öffentlichen Raum widerspiegelt.

Kuwait und Saudi-Arabien konzentrieren sich auf Maschinen und Anbausysteme, um funktionale Anforderungen und die industrielle/landwirtschaftliche Entwicklung zu erfüllen.

Insgesamt zeigen die Golfstaaten ein starkes Interesse an städtischer Transformation, grüner Entwicklung, Tourismus und Handel, wobei die Prioritäten je nach der Wirtschaftsstrategie des jeweiligen Landes variieren. Die VAE bleiben der reifste und am stärksten diversifizierte Markt, während andere Länder vielversprechende Spezialisierungen und Offenheit zeigen.

Dreitägiger internationaler Dialog über Landschaft, Innovation, Nachhaltigkeit und Zusammenarbeit in Dubai

Parallel zur Ausstellung wird ein **reichhaltiges Programm mit Konferenzen, Foren und internationalen Rundtischgesprächen** Institutionen, Unternehmen, Interessengruppen und Experten aus Europa und den Golfstaaten zusammenbringen und eine wichtige Plattform für den globalen Dialog über Grünflächen, Landschaft, Innovation und städtische Nachhaltigkeit schaffen. Die dreitägige Veranstaltung beginnt am 15. November mit der offiziellen **Eröffnungszeremonie** unter dem Titel „Planting the Future: Building a New Narrative of Nature through Landscape“ (Die Zukunft pflanzen: Eine neue Erzählung der Natur durch Landschaft gestalten).

Nach der Begrüßungsrede von Maurizio Ermeti, Präsident der IEG – Italian Exhibition Group, wird der international renommierte Landschaftsarchitekt Andreas Kipar die Keynote-Rede halten, gefolgt von institutionellen Grußworten von Vertretern Italiens und der VAE.

Zu den erwarteten Gästen zählen Vertreter der Regionen Ligurien und Piemont (IT), der italienische Botschafter in den VAE Lorenzo Fanara, der Präsident der ICE-Agentur Matteo Zoppas (vorläufig), der Vorsitzende der Landwirtschaftskommission der italienischen Abgeordnetenkammer Mirco Carloni sowie Vertreter des Ministeriums für Unternehmen und Made in Italy und des italienischen Außenministeriums (beide vorläufig). Die Sitzung endet mit einer Präsentation der Vision 2030 der Vereinigten Arabischen Emirate durch das Ministerium für Klimawandel und Umwelt (MOCCAE) der Vereinigten Arabischen Emirate, gefolgt vom traditionellen Banddurchschneiden und einer Eröffnungsführung durch die Messe.

Am Nachmittag steht mit einer **internationalen Podiumsdiskussion** zum Thema Landschafts- und Gartenbau für eine naturpositive Stadtentwicklung die Landschafts- und Gartenbaukunst im Mittelpunkt. Zu den Teilnehmern gehören Vertreter internationaler Landschaftsverbände, darunter Leonardo Capitanio (Präsident der AIPH), Andrea Cassone (Präsident der AIAPP), Marco Minari (IFLA-Delegierter) und Nadine Bitar Chahine (IFLA-Generalsekretärin für den Nahen Osten), sowie die internationalen Designer Jens Bödeker, Peter Harradine, Giovanni Sala und Melissa Rava. Moderiert wird die Runde von Andreas Kipar.

Den Abschluss des Tages bildet die Präsentation neuer Materialien und Oberflächen für die Außengestaltung für 2026 durch den Architekten Simone Riva in Zusammenarbeit mit MMA Projects.

Am 16. November richtet sich die Aufmerksamkeit mit einer von Italiacamp organisierten Veranstaltung auf die Agrartechnologie. Am Nachmittag steht die italienische Blumenzucht im Mittelpunkt einer Veranstaltung, die dem Bezirk Sanremo gewidmet ist und von ANCEF – National Association of Flower Exporters (IT) – organisiert wird.

Der letzte Tag, der 17. November, bietet ein hochtechnisches und wissenschaftliches Programm. Er beginnt mit dem Format „Learning from...“ von Green City Italia, bei dem die Exzellenz Italiens und des Nahen Ostens in der Territorial- und Klimapolitik verglichen wird und das neue Kompetenzzentrum für Territorium und Nachhaltigkeit (CCTES), eine Zusammenarbeit zwischen LAND und Montana Spa, offiziell vorgestellt wird.

Anschließend folgt ein Schwerpunkt auf dem neuesten Stand der Landschaftsgestaltung in den Ländern des Nahen Ostens, gefördert von ASSO.IMPRE.DI.A (IT) und ELCA – European Landscape Contractors Association.

Der Nachmittag ist ganz der Innovation in der Pflanzenproduktion gewidmet, mit einer von CREA – Council for Agricultural Research and Economics (IT) organisierten Konferenz unter dem Vorsitz von Gianluca Burchi, die sich mit Nachhaltigkeit, Klimawandel, Ressourceneffizienz und digitalen Technologien in Baumschulen befasst. Zu den Referenten gehören Wissenschaftler, Forscher und Fachleute aus der Industrie wie Prof. Francesco Ferrini, Dr. Daniele Massa und Vertreter der Desert Group.

Die **Myplant & Garden Middle East 2025** schlägt vom **15. bis 17. November 2025** ein neues Kapitel für die globale grüne Industrie auf, in dem Wirtschaft, Innovation, Nachhaltigkeit und internationales Networking in Dubai zusammenkommen, um eine Veranstaltung zu gestalten, die eine neue Ära für den internationalen Gartenbaumarkt und die nachhaltige Zukunft der Städte einläuten wird.